

# Gesellschaft der Freunde der Herderschule e.V.

Westendallee 45/46, 14052 Berlin, Tel.: 902 927 800, Fax: 902 927 821

---

## Protokoll der Vorstandssitzung

Datum: 23.01.2013

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Creativ Café, Goethestr. 59

**Teilnehmer:** vom Vorstand Frau Annette Rek, Herr Peter Stolle, Frau Sabine Diemer, Herr Georg Plüür, Frau Cornelia Ansprenger, Frau Dr. Christiane Pechstein, Herr Thilo Steinkrauß, Herr Thomas Rosenhain und Herr Jörgen Pohl sowie als Gast Frau Inge Gold-Sander

### **Vorgesehene Tagesordnung:**

- (1) Bericht und Diskussion über die Gespräche mit den Fachbereichen. Priorisierung unserer Förderaktivitäten
- (2) Umgang, formelles Vorgehen und Leitsätze für Förderanträge an die GFH
- (3) (Offene) Anträge und Anfragen für Zuschüsse an den Förderverein
- (4) Organisation der GFH-Mitgliederversammlung
- (5) Entwicklung eines GFH-Flyers
- (6) Nachfolge für Frau Hein – Organisation des GFH-Info-/Buffettisches bei Anlässen wie Tag der offenen Tür, Einschulung usw.
- (7) Verschiedenes

**(1) Laut Aussage von Herrn Stolle beträgt der Kontostand ca. 17.000 Euro.**

Frau Ansprenger berichtet, dass seitens der Schule der Wunsch besteht, die Turnhalle mit Teppichfliesen ausstatten zu können; die Kosten würden sich auf ca. 6.000 Euro belaufen. Da der Mehrzweckraum der Schule zu klein ist, wird die Turnhalle regelmäßig für Veranstaltungen wie Einschulung oder Verabschiedung der Abiturienten genutzt. Frau Ansprenger wird zunächst klären, ob eine Finanzierung durch öffentliche Gelder möglich ist. Andernfalls soll eine Finanzierung durch die GFH beraten werden, auch eine Co-Finanzierung ist denkbar.

Anschließend wird über die Finanzierung der Wünsche aus den Fachbereichen diskutiert. Von mehreren Fachbereichen kam der Wunsch nach Verdunklungsmöglichkeiten für die jeweiligen Räume. Dies ist jedoch nach Auffassung der Schulleitung als Baumaßnahme anzusehen und vom Bezirk zu finanzieren. Für den Fall einer Antragstellung wird folgende Finanzierung zugesagt:

Kunst (600 Euro):

- Je 300 Euro für Verbrauchsmaterialien und Rahmen für Schülerarbeiten.
- Die Überarbeitung der Herder-Buchstaben und die Gestaltung des Backsteinbrunnens könnten langfristig ebenfalls gefördert werden, es müssen jedoch zunächst Ideen vom Fachbereich erarbeitet werden. Das gilt auch für das Aufstellen großer Holzfiguren auf dem Schulhof; die Unterstützung durch „Grün macht Schule“ erfordert ohnehin das Vorhandensein eines Konzepts.

Biologie:

- Es soll ein neuer, qualitativ hochwertiger Torso angeschafft werden. Falls die Prüfung durch Frau Ansprenger hinsichtlich einer Teilfinanzierung aus Schulmitteln negativ ausfällt, stellt die GFH einen Betrag von ca. 2.500 Euro zur Verfügung.

- Herr Dittrich soll gefragt werden, ob eine Restaurierung des alten Torsos im Rahmen des Kunstunterrichts möglich ist, um dann zwei Modelle für den Unterricht zur Verfügung zu haben.

Französisch (100 Euro):

- 100 Euro für ein Geschenk anlässlich des 50jährigen Jubiläums der Schulpartnerschaft mit Metz
- Ein DVD-Player ist nach Aussage von Frau Ansprenger vorhanden.

Chemie (1.100 Euro):

- 100 Euro für Verbrauchsmaterialien
- 1.000 Euro für 2 Transportwagen für die mobilen Waschbecken
- Frau Ansprenger prüft die Anschaffung zweier weiterer Wagen über die Schule. Falls dies nicht möglich ist, kann ein weiterer Antrag bei der GFH gestellt werden.
- Der Schüler, der bei „Jugend forscht“ teilnimmt, wird unterstützt, falls sein Budget nicht ausreicht.

Mathematik/Informatik:

- Falls im Laufe des Jahres die Unterstützung von Fahrten zu Wettbewerben gewünscht wird, kann diese beantragt werden.
- Es ist eine Dokumentenkamera vorhanden, eine zweite wird angeschafft, aber dem Fachbereich Physik zugeordnet.

Religion/Ethik (300 Euro):

- Der Fachbereich erhält insgesamt 300 Euro für die Anschaffung eines Medienkoffers, Material für das Projekt „für Stationen lernen – Sinne anregen“ und einen Materialzuschuss für die Religionsthemenfahrten.

Latein (150 Euro):

- 150 Euro für 14 Reiseführer „Das antike Rom“ à 7,95 Euro

Englisch (150 Euro):

- Im Falle des Besuchs von Schülern aus North Carolina stehen 150 Euro für BVG-Tickets und Museumsbesuche zur Verfügung.

Musik (2.200 Euro):

- Es können 20 Keyboards zu je 110 Euro gekauft werden.
- Für die Vokal-AG war bisher keine Unterstützung nötig, kann aber gegebenenfalls angefragt werden.

Sport (300 Euro):

- 300 Euro für den Kauf eines Trikotsatzes
- Hinsichtlich des Boden-Turn-Läufers (notwendig für Prüfungen nach dem Rahmenlehrplan) soll zunächst die Finanzierung aus Schul- bzw. des Bezirksmitteln geprüft werden.

Physik (1.266 Euro):

- 66 Euro für Bücher (Physikalische Schulversuche)
- 600 Euro für eine Dokumentenkamera
- 600 Euro für ein Notebook

Darstellendes Spiel:

- Es soll vom Fachbereich zusammen mit der Schulleitung und dem Fachbereich Musik zunächst ein Konzept zur Umgestaltung des Bühnenbereichs erarbeitet

werden. Anschließend ist eine Förderung, auch für die Anschaffung eines Vorhangs, möglich, eventuell verbunden mit einer gezielten Spendenaktion.

Geographie (1000 Euro):

- 1000 Euro für den Kauf eines Laptops einschließlich Kartenprogramm (mit Schullizenz)

Deutsch:

- Laut Frau Ansprenger sind ausreichend Duden und Lexika vorhanden, es müsse nur darauf geachtet werden, dass diese auch allen zur Verfügung ständen.
- Eine mögliche Teilnahme an Deutschwettbewerben kann genauso unterstützt werden wie entsprechende Aktivitäten in den Naturwissenschaften.

Chinesisch (250 Euro):

- Bei Vorliegen einer konkreten Liste kann der Fachbereich mit ca. 250 Euro für Bücher, Filme und Audiomaterial gefördert werden.

Pol. Wissenschaften/Geschichte (100 Euro):

- Es wird eine Pinnwand im Kostenrahmen von 100 Euro finanziert.

Das ergibt zunächst eine Fördersumme von 7516 Euro. Die Mitglieder des Vorstands, die die Gespräche mit den Fachbereichen geführt haben, informieren diese über die Beschlüsse und bitten die Fachbereichsleiter, formelle Anträge zu stellen.

- (2) Herr Plüür regt an, ein Schreiben aufzusetzen, um den Förderverein gegenüber der gesamten Lehrerschaft erneut vorzustellen und dessen Arbeit transparenter zu machen. So könnte auch der Kontakt verbessert werden und die GFH würde nicht als reiner Finanzierungsverein wahrgenommen. Ferner sollten die Lehrer gebeten werden, verantwortungsvoll mit den geförderten Objekten umzugehen. Der Vorstand ist sich einig, dass im Allgemeinen keine Exkursionen, Ausflüge, Klassen- und Kursfahrten finanziert werden, im Gegensatz zu speziellen Fahrten, etwa zu Wettbewerben. Deshalb soll die Satzung entsprechend geändert werden. Herr Plüür und Herr Rosenhain erarbeiten einen Änderungsvorschlag, der auf der nächsten Mitgliederversammlung zur Abstimmung gestellt wird.
- (3) Der Antrag von Frau Werner auf Erstattung von 10 Euro für den Kauf von Trockeneis wird genehmigt, zunächst soll jedoch geprüft werden, ob noch Geld übrig ist von der Summe, die der Fachbereich im letzten Jahr erhalten hat.
- (4) Die nächste Mitgliederversammlung findet am 12. März 2013 um 19:00 in der Herder-Schule statt. Dazu muss vier Wochen vorher eingeladen werden.
- (5) Herr Büttner, der auch das Plakat für die Mediatoren entworfen hat, erarbeitet einen Entwurf für einen GFH-Flyer und hat dafür Bilder von Herrn Richter sowie einen Eingangstext von Herrn Plüür erhalten. Die Kosten betragen 80 Euro. Nach Fertigstellung wird der Entwurf an die Mitglieder des Vorstands geschickt werden, um gegebenenfalls Änderungen zu ermöglichen. Die Kosten für die Druckvorlage werden ca. 120 Euro betragen. Herr Plüür wird Herrn Büttner bitten, ebenfalls ein Logo für den Verein zu entwerfen, dann können in Zukunft entsprechende Aufkleber an vom Verein finanzierten Objekten angebracht werden.
- (6) Um eine Nachfolge für Frau Hein für die Organisation des GFH-Info-/Buffettisches zu finden, setzt sich Herr Rosenhain mit den Elternvertretern der 5. bis 7. Klassen in Verbindung.

- (7) Herr Rosenhain nimmt Kontakt mit dem Tagesspiegel auf, um die Möglichkeit der Darstellung der GFH in der Presse zu prüfen.

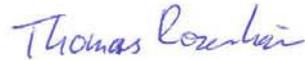
Die Vorträge von Herrn Dr. Binscheck zum Thema „Drogen“ finden am 20. März 2013 um 19:00 für alle Eltern und am 22. März 2013 um 8:00 für die Schüler der 8. Klassen statt.

Für den Herbst sind zwei Vorträge zum Thema „Cybermobbing“ geplant. Frau Ansprenger wird gebeten zu entscheiden, für welche Klassenstufe dies geeignet ist.

Die Sitzung endet um 22:20 Uhr.



gez. Sabine Diemer  
(Schriftführerin)



gez. Thomas Rosenhain  
(1. Vorsitzender)